



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1844

XXII. "Abschid und vorordnung durch des Churfürsten zw Brandernburgk verordnete visitatores Jn der Stad zw wusterhausen der pfarn, predigstuls, Caplanei und Schulen auch der hospital halb gemacht", ...

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54407](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54407)

XXII. „Abschid vnd vorordnung durch des Churfürsten zu Brandenburg verordnete visitatores In der Stad zu wusterhausen der pfarn, predigstuls, Caplanei vnd Schulen auch der hospital halb gemacht“, vom Jahre 1541.

Nachdem hochgedachtem vnserm gnedigsten Hern die Collation ader vorleihung diser pfarren zufohet, soll f. churf. g. alleweg Im abgang Ader Resignation eins pfarrets vmb die presentation eins andern geschickten pfarrers ersucht werden, Vnd ist das ordentlich einkommen der pfarren, welchs der Itzige vnd folgende pfarrer haben vnd heben sollen, wie hernach gefatzet, Nemlich: Das pfarhaus zur whonung III hufen alhie vor der stad gelegen. Der gewonliche Opfer- ader virzeiten pfenning, den soll der rath alle virtel Jhars von haus zw haus von Idem Menschen, So zum Sacrament gehet, lassen erfordern vnd dem Pfarrer vberanthwortten. Der Zehend von XLVIII hufen Alhie vor der Stad gelegen, der Zehend von VI Breidiken vor dem kampilichen thor gelegen, Der Zehend von der karbowischen horst, Ein kholhoff vor wusterhausen gelegen, Ein horst sampt einer wisen Tribow genant, Ist Ienst des dorffs Dretz gelegen, dis Ist dauon kommen; XXX schill, vom Rathhaus alhie vor die vnction, II pfund wachs aus der kirchen, frei Beholtzung In dem Rodan, Desgleichen auch die auffhebung der Capeln zum heiligen Geist, so diser pfarre Incorporirt ist, Nemlich V pfund vff dem Rathhaus zw Neuen Ruppin, I pfund vff dem rathaus zu wusterhausen, XVII pf. geben die vorsteher des heiligen geists, VIII sch. Rocken, VIII sch. gersten, VI sch. hauern, Alles von einer hufen, alhie vor wusterhausen gelegen. Diser pfarr Ist auch Incorporirt mit dem Pfarrecht, Das dorff Gartow, ein Filial, welchs der Pfarrer durch einen Caplan Curirn muß. Hat dauon einzukommen Ein hoff mit einer hufen, dauon hat der Pfarrer Jerlich I wß. Rocken, IX sch. gersten, VIII sch. hauern, I fl. vnd ein Rauchhun, Den zehend von dem gantzen Felde vor Garthow, den Lemmer vnd genszehend von allen hufen vber das dritte Jhar. Hat auch Leichgelt vnd von einleitungen der Breut vnd Sechswocherin, wie In der ordnung gefatzet. Der Itzige pfarrer Er Mollendorff hat In seinem anziehen bei der Pfarr pro Inuentario befunden I khue, III Schweine, I seege, III gens, ein Alte krane In der stuben von III Lichten, I tassel von Dannen Breiten, I Runde scheuben, II Alte Boden, II lange standen, II tonnen, I sichtsafs, II Alte Spenden, I groffen Spinth In der Dornitz, Ein Altten spind vff der Delen, I senff Mule holtz one stein, I Brandeisen In der kuchen, I kesselhacken, I Brathspiß, I stubichins kandell, II kleine Ehrengrapen, I kessell, VIII schill werdt, II seitten specks, I wagen, II mistleitern, II groffe kornleitern, I pflug, I par pflugeissen, III Egen, II Putterfafs, I sige, III Mulckenfafs, I Napff, III Becken Fafs, III tobben zur Milch, I Mitsforckel, ein schutforckel, I Misthacken, ein hacken mit einer Regelitz, I Effigtonne, I Teigktrogk, I Altten hackplock. Das soll er alles wider In seinem abziehen also vorlassen.

Vom Prediger vnd Caplan. Es soll hinfuro alhie gehalten werden ein Prediger, des besoldung vnd vntterhaltung soll sein frei whonung In dem heuflein zum lehen Trium Regum gehorig X schock sollen Ime die schoppen alhie Jerlich von dem Gelde vnd Zinse, dauon zuuor die prioathorn vntterhalten worden, geben. Datzu X gulden der pfarrer: daruber soll ein Prediger haben das einkommen vnd pacht des Lehens der Capeln Georgii. Neben dem Prediger soll gehalten werden Noch ein Caplan, Der soll das Filial Gartow vorforgen, Auch alhie In der Pfarkirchen das Ampt eines Caplans aufrichten, vnd soll seine besoldung sein: X fl. soll Ime der pfarrer geben, VIII schock die Schoppen; Datzu soll er haben frei whonung In der heuflein einem, so zw den geistlichen Lehens gehorn, vnd V fl. aus dem gemeinen katten. Vnd sollen sich der pfarrer, prediger vnd Caplan Im Predigen, Sacramentreichung vnd kirchen Ceremonien hochgedachts vnser gnedigsten Hern vberreichen

Christlichen kirchenordnung allenthalben vorhalten vnd der pfarrer forderlich ordnen, Das des Sontags vnd Andern Feiertagen alleweg zwei mall vnd funft die woche vber an etlichen mher tagen gepredigt werde: vnd funderlich foll der prediger ader Caplan des Sontags nach der vesper auch die woche eints tags alleweg In Cathecismo predigen vnd denselben dem gemeinen volck mit fleisse einbilden. Es soll auch Pfarrer, Prediger vnd Caplan die Armen krancken In den hospitaln destermher besuchen, sie trosten vnd vnterrichten vnd funft allenthalb Ires Ampts treulich abwarten.

Der kuster alhie soll nochmals wie vor Alters haben den virzeiten pfenning, Als aus Idem haus Jerlich III pf., XVI sch. Rocken, I wip. gersten von dem Itzigen pfarrer vor die prebende, I schock vom kalandt, I schock von den Schoppen. Vnd noch III schock Jerlich aus dem gemeinen kafen, da von hernach gefatz, zw befferung seiner befoldung.

Von der Schule. Alsdan die Schule alhie fast gefallen, soll sie widerumb angericht werden vnd demnach, Damit auch die gefenge In der kirchen defter fleissiger gehalten, der pfarrer vnd Rath forderlich auffnehmen Einen Schulmeister vnd neben Ime noch einen gefellen In der Schule, die sollen die Schule wider halten, die knaben mit Fleisse Instituirn vnd funderlich den Cathecismum wol leren, sollen der Schulmeister vnd sein gefelle Auch die gefenge In der kirchen vormog obgemeltter ordnung zw geburlicher Zeit mit fleisse halten vnd singen, Vnd soll des Schulmeisters Jerliche befoldung sein XXX fl. vnd feins gefellen neben Ime XV fl., das soll Ime gegeben werden aus dem vorrath des gemeinen kafens, da von hernach volgett. Vberdis soll auch der Schulmeister haben die Accidentz von knaben In der Schule, als von Idem I gr. pro Introitu, Alle quartall I gr. Weren aber von knaben, die solchs nicht vermochten, Den soll es der Schulmeister vnd sein gefelle erlassen, damit niemands die schule vnvormugenheit halb scheichen durffe. Vnd soll der Rath sampt den vorsehern vordacht sein Ein ander bequemer Schulhaus zu bauen.

Von Accidentien des pfarrers, Predigers, Caplans, Schulen vnd kusters, von Begrebnuffen vnd Einleitung der Breute oder Sechswocherin. Wan der pfarrer, Prediger, Caplan vnd gantze schule zu beleitung einer Leiche gefordert wirdet, soll dem pfarrer gegeben werden II gr., Dem Prediger I schill., Dem Caplan I gr., Dem schulmeister II gr., seinem gefellen I gr., Dem kuster VI pf. vor das Leutten, vnd der Opfer soll In gemeinen kafen gefcheen. Wan aber alleine der Prediger oder Caplan sampt dem Schulmeister oder seinem gefellen die Leiche beleitten, Alsdan dem Prediger ader Caplan X pf. vnd dem Schulmeister oder seinem gefellen I gr. Von einleitung einer Braut oder sechswocherin soll die Braut ader Sechswocherin dem pfarrer, Caplan ader prediger Im einleitung geben I gr., dem kuster VI pf. Datzu soll die Braut ader Sechswocherin auch wie gewonlich opffern vnd der Opfer dem Prediger vnd Caplan zugleich zukommen I schill. dem Schulmeister vor die Brautmesse zu singen. Dem kuster soll vom taufen wie vor Alters geben werden.

Vom gemeinen kafen. Weill alhie ein gemeiner kafen angefangen, soll derselbig weitter angericht werden, Also das der pfarrer, Prediger vnd Rath sollen drei vorseher forderlich ordnen, als einen des Raths vnd zwene von der gemeine, die sollen das einkommen des kafens treulich erfordern, Auch alle Feiertag In der kirchen vmbgehen, In disen kafen zu geben bitten, vnd alleweg aufgangs des Jhars dem pfarrer vnd rath Rechnung thun vnd Alsdan, wo sie nicht ferrer zu vormogen, also andere gefatz werden. Es sollen auch Pfarrer, Prediger vnd Caplan In der predigt vnd wan sie die krancken besuchen das volck vormhanen, In disen kafen zu behuff der kirchendiener, schulen vnd Armen zu geben vnd testament zu machen. Aus difem kafen soll auch die befoldung des Schulmeisters vnd feins gefellen wie obgefatzt gefchehen. Wo dan an gelde wurde In vorrath sein, sollen die vorseher vff zins austhun. Es soll auch hinfuro kein patron einich geistlich Lehen In der pfarkirchen

oder Capeln alhie gelegen weiter vorleihen noch einiche hauptsummen an sich nhemen, funder die Lehen sollen In verordnung bleiben, wie eins teils hernach gefatz vnd die Andern, wie In der visitatorn Registratur zu finden: vnd wan also von hernachgefatzten geistlichen lehen hauptsummen abzulegen kommen, sollen die den vorstehern des kaffens angebotten vnd abgelegt werden. Die sollen sie weiter vff zins aufstun. Damit dan der gemeine kaffen haben muge, danon die obgefatzten beforderungen zu erreichen, haben die visitatores die einkommen der hernachbenannten geistlichen Lehen vnd Officiantengelt, Auch andere mber zinsf darein gewandt, Nemlich III schock officiantengelt soll der pfarrer zw krele den vorstehern des gemeinen kaffens vff Michaelis schirft vnd hernach Jerlich, so lang er lebt, vff dieselbe zeit vom Lehen Marie Magdalene bezaln. Das Lehen Erasmi In der Capeln soll Joachim Schonermarck noch funff Jhar lang In studio zw Franckfurt halten, hernach soll es In gemeinen kaffen kommen vnd In des Raths beuelh stehen, dasselbig einem andern alleweg von funff Jharn zw funff Jharn zum studio In gemelter Vniuersitet zu uorleihen, Doch das der patronen Freundschaft, so In diser Stad wonhaft sein, vor andern sollen bedacht werden. Das einkommen des Lehens Trium Regum soll alsbalde, sampt dem zugehörigen heuflein, In kaffen gebraucht werden. Detsgleichen sollen die vorsteher des kaffens das einkommen des Lehens Corporis Christi Itzo forderlich In kaffen erfordern. Also auch das einkommen von der Messen Anne; vnd daneben das gantze einkommen vnd Zinsf des Lehen der Capeln Gerdrudis: IIII schock Officiantengeldt soll Er Niclas kothen, pfarrer zw kampile, vff Michaelis schirft vnd volgig alle Jhar vff dieselbe zeit den vorstehern des gemeinen kaffens von dem Lehen Jheronimi vorrichten vnd nach seinem todlichen abgang soll das gantze einkommen des Lehens In kaffen fallen. Das einkommen vnd zugehorung des Lehens Andree soll Itzo gar In kaffen fallen: I schock Officiantengeldt soll er Johann fischer vom Lehen Anne den vorstehern des kaffens vff Michaelis schirft vnd hernach Jerlich vff dieselbe zeit vorreichen vnd nach seinem abgang soll das gantze Lehen In kaffen kommen. III schock Officiantengeldt soll er Jacobs kluth vom Lehen Beate virginis Noui Altaris In Capella vff Michaelis schirft vnd hernach Jerlich vff dieselbe zeit geben vnd nach seinem abgang soll das gantze Lehen mit Allen zinsen In kaffen kommen. Das Lehen Beate virginis soll alsbalde mit allen zinsen In kaffen gebraucht werden, doch das der rath mit ern Joachim kothen, pfarrer zw Manekar, handeln soll, dem kaffen solch Lehen gantz abzutreten. Wo das bei Ime nicht zu erhalten, soll er alleweg von einer messe, fouil der In der woche von dem Lehen gehalten, III pfund officiantengeldt geben. Aber die Spende vnd Selbadt soll von der gilde Marien Bruder, wie vor Alters, gehalten werden. III schock officiantengeldt soll Er Mathias Retzow vff Michaelis schirft den vorstehern des gemeinen kaffens alhie vom Lehen Johannis Baptiste erlegen vnd hernach Jerlich vff gemelte zeit, Also vff sein lebenslang. III schock Officiantengeldt soll Er petrus Conradi vff michaelis schirft anzufangen vnd Jerlich vff dieselbe zeit den vorstehern des gemeinen kaffens zw vutterhaltung der kirchendiener vnd schulen vom Lehen Catharine geben vnd nach seinem abgang soll das Lehen In kaffen kommen. Die heuflein, so zw den geistlichen Lehen alhie gehorn vnd die man zur whonung des predigers, Caplans oder schule nicht bedarf, soll der rath verkauffen, In das Burgerrecht bringen vnd das kauffgelt In gemeinen kaffen legen. Weiter ordnen die visitatores Auch In gemeinen kaffen das einkommen an Zinsen von der Capell Steffani, V schock vom kalande Jerlich vff Michaelis schirft anzufangen wegen des dinsts, so vom kalande In der kirchen geschehen, vnd aus andern bewegenden vrsachen.

Von dem einkommen der pfarkirchen. Die vorsteher der Pfarkirchen sollen der kirchen einkommen Auch mit Fleiße ermhanen vnd die kirche In wesentlichem Baw erhalten, Auch dem Rath Jerliche Rechnung thun.

Von den hospitalen. Die vorsteher der hospitale sollen mit einmhanung des einkommens des Armuts auch nicht wenigern Fleisse vnd bey dem Pfarrer, Prediger vnd Caplan anhalten, Das die krancken oft erfucht vnd getroestet werden, Sollen auch die krancken, so nicht aufgehen können, vor andern vorsehen vnd bedencken vnd Niemand frembds, vnbekanths Ader die sunst zu arbeiten vermogen, darein nhemen. Vnd nachdem das hospital Gerdrudis etwan dem pilgrem alhie soll offen gestanden sein, bedencken die visitatores zum Besten, das es nhun hinfuro soll gantzlich abgehen vnd das einkommen desselben an Zinsen In das hospital Georgii zw behuf des Armen gebraucht werden, hierumb sollen die vorsteher Gerdrudis den vorstehern Georgii furdertlich Rechnung thun vnd alsdan die Register, die Zinse hinfuro dahin zu ermhanen, vbergeben. Dese vorordnung wollen die visitatores dissmal nach gelegenheit diser Stad zum besten vorordent vnd gefatzt haben, der zuvorsicht, wo derselben alhie nachgangen wirdet, das es gemeiner Stad zum besten gereichen werde. Actum Wusterhausen, Donnerstags nach Diuisionis Apostolorum, Im XLten.

Anhang zu der vorstehenden Visitations-Ordnung.

„Visitation zw Wusterhausen In der Stadt gehalten.“

Collator der pfarren alhie vnser gnedigster herr. Dotzu gehort I pfarhaus zur whonung eins pfarrers, III hufen alhie vor der Stad gelegen. Der gewonliche Opfer oder virzeitten pfenning. Der zehend von XLVIII hufen alhie, vor der Stad gelegen. Der zehend von VI Breidiken, vor dem kampilischen thor gelegen. Der zehend von der karbowischen horst. Ein kolhoff, vor wusterhausen gelegen. Ein horst samt einer wisen, Tribow genandt, Ist Jenst des Dorfs Dretz gelegen, XXX schill. vom rathaus alhie vor die vnction. II Pfd. wachs aufs der kirchen, freie Beholtzung In dem Rodan. Detsgleichen auch die auffhebung der Capeln zum heiligen geist, so diser pfarr Incorporirt Ist, Nemlich V Pfd. auff dem Rathaus zw Neuen Ruppin, I Pfd. auff dem rathaus zw Wusterhausen, XVIII pf. geben die vorsteher des heiligen geists, VIII sch. rogg., VIII sch. gersten, VI sch. hafern, alhie vor wusterhausen gelegen. Dese pfarre ist auch Incorporirt mit dem pfarrecht das dorf Gartow, als ein filial, welchs der pfarrer mit einem Caplan Curirn muß, hat dauon einzukommen Ein hoff mit einer hufen: davon hat der pfarrer Jerlich I wpl. Rogken, IX sch. gersten, VIII sch. hauern, I fl. vnd ein Rauchhun. Den zehend von dem gantzen felde vor Garthow, tregt vngefehr Jerligs III wpl. Den Lemmer vnd Genszehend von allen hofen vber das dritte Jhar. Der kuster In disem filial hat vffzuheben, wie hernach gefatzt. Hat auch Leichgelt vnd von einleitungen der Breut vnd Sechswocherin, wie In der ordnung gefatzt. Der Itzige pfarrer Er Mollendorff hat in seinem anziehen bei der pfarr pro Inuentario befunden I khw, III schwein, I foege, III gens, I alte kronen In der stuben von III lichten, I tafel von tannen Bretten, I Runde scheuben, II Alte Beden, II lange standen, II tonnen, I sichtsafs, II Alte spanden, I grossen spint In der Dornitz, I Altten spint vff der Delen, ein Senffmullenholtz one stein, I Brandeissen In der kuchen, I kesselhacken, I Brathspis, I Stubichenskandell, II kleine Ehren grapen, I kessel VIII schill. werdt, II feitten speeks, I wagen, I misleitern, II grosse korn Leitern, I pflug, I par pflugeisen, III Egen, I putterfafs, I sige, III mulden fafs, I napff, III Beckenfafs, III tobben zur Milch, I Mispforckel, I schuttforckel, I misshacken, I hacken mit einer Regelitz, I Essigtonne, I teicktrock, I Altten hackplock. Das soll er alles wider In seinem abzihen also vorlassen.

Von den Caplanen.

Seind hievor durch den pfarrer alhie zwei Caplan gehalten, Den hat der pfarrer Essen vnd

Trincken vnd Jdem II schock datzu geben, Auch schlafftranck, dabei hatt er II terminarien gehalten, Ist nunach geordent, wie Im abschid zu finden, Der kuster hat Jherlich alhie gehabt den virzeitten pfenning, Als aus Jdem haus des Jhars III pf. Hat hievor die prebende vff der pfarr gehabt. Davon hat er Ito vom pfarrer Jerlich XVI sch. Rocken, I wpl. gersten, I schock vom kaland, I schock von den Schöppen. Der kuster zw Garthow, Im filial diser Pfarren, hat einzukommen. Sollen hinfuro difem kuster Jerlich geben XXII sch. Rocken, Als von Jder hufen I sch., Aus Jdem haus Jerlich III pf., Aus Jdem haus vff weinachten I wurst. Item die Ostereyer, Item den virzeitten pfenning aufs der kirchen. Kirche zw Wusterhaufen hat einzukommen vff wynachten Jeronimus Doringk VIII schill., difs Ist kaufgelt. V schill. hans Muker, difs haben sie nit gehabt. hans Wif, defolata Michaelis I punt wafs hans Muker, I punt was Achim Muker, I punt waefs hans Reyneke, I punt hermen Dretz. Pechte martini tho wusterhaufen VIII sch. roggen, hans lindeman VIII sch. gersten. Idem VI sch. hauern. Idem III sch. roggen Mertin gertz. Difs hat v. g. h. zw sich genhomen. III sch. gersten Idem. III sch. hauern Idem. III sch. roggen tonniges Nyeman. Difs hat vnser gn. her zu sich genhomen. III sch. gersten Idem. III sch. hauern Idem. XII sch. rogg. Claws gerke, Difs hatt vnser gn. her zu sich genommen. III sch. gersten Idem. VIII sch. roggen hans Eyckman, VIII sch. gersten Idem. VI sch. hauern Idem. III sch. Roggen hinrichs, III sch. gersten Idem. VIII sch. rogg. Achim Ryke, VIII sch. gersten Idem. III sch. roggen Benedicts fram. III sch. gersten Idem. III sch. rogg. Claws Eyckman, III sch. gersten Idem. III sch. heyne Buter, III sch. gersten Idem. III sch. rogg. Idem. Die obgeschribene pechte hatt vnser gn. her alle zu sich gelofet. VIII sch. rogg. Merten ladewich, VIII sch. gersten Idem. VI sch. hauern Idem. Difs vorgesetzte ist alles pfandschafft, stehet m. gnedigsten hern die losung an den pechten. Difs folgende ist erblich: IX sch. rogg. philips gruben die vieradete Molle. IX sch. Molth. Idem. I wpl. rogg. hanns fabian to Rorlake, III schill. Idem pfennigkpflege, I wpl. rogg. Thewes Schulte to Rorlake, I wpl. gersten Idem. V schill. pfennigkpflege Idem. Summa II pfund wachs, XXXII schill., IXI wpl. korns. Seind XX fl. zu lehen, hierinnen schuldigg 5. Summa II pfund wachs, aber das dritte Jar bekommen sie nichts. X schill. zins. X schill. pfennigpflege. III wpl. XVI sch. allerlei korn, das vbrige hatt vnser gn. her abgelofet vor CCQ fl., die werden Innen Ito mit XV fl. Jerlign von den Radt vorzinsset. Kirch zw Garthow hat I kelch. I paten, I silberne Manfrantz, die hat Mattis fabian, In difem dorff wonhaft, haben Aber die Leutte des Dorffs die Manfrantz, zeuget auch der pfarrer Alhie VI fl. datzu geben, an sich genommen, Ist Ime geschriben die den visitatorn zw zu schicken, hat I kupffern viaticum, hat Land von III sch. saath, hat V Binstock.

In dieser pfarkirchen hats die folgenden geistlichen Lehen, Nemlich die priuathorn Seind In der Capellen Beate virginis In diser kirchen teglich von III priestern gesungen. Datzu haben die Scheppen alhie Jerlichen Jdem priester VI schock vnd also XXIII schock von Irem einkommen. Ist solche Stiftung vnd Zinte Nhumals weiter vorordnet, wie Im abschid zu finden. Hat auch noch In diser Capeln zwei Lehen, Als Erasmi, Marie Nouum Altare. Weiter seind In der pfarkirchen die folgenden Lehen: Trium Regum, Hieronimi, Beate virginis samt der Marien gilde, Nicolai, Barbare, Andree, Anne, Johannis Baptiste, Magdalene, Corporis Christi, Catharine. Einu Lehen In der Capeln Steffani, In der Capeln Gertrudis, In der Capeln Georgii.

Diesse folgende Tynffe vnd pechte hebben die Schepfenn Tho wusterhaufen vor erf. h. wath ehre pfandtguth syn, Jerlich In tho heuende vele vnder den censiten nicht gegeben oder noch geuen konnen. Vff Wynachten gift zu wusterhaufen V schill. Achim Scroder, XX schill. Achim Nitzel, VIII schill. Achim Murow, XX schill. Achim wolter, VIII schill. Drewes winsche. Lichtmessen I gulden hans Ror, I schock Claws Bethke, VI sch. roggen hans Schonermargk, VI sch. gersten Idem.

Ist alles widerkenfflich. Johannis Baptisten I gulden Achim Rathenow, zu plonitz gefessen. X schill. Jurgen wutenow, zu Segeletz gefessen. VIII schill. Claws Czuse zu wusterhaufen, VI gulden Mattis fabian zu gartho gefessen. Michaelis I gulden Achim Nitzel zu wusterhaufen, I punth Claws Bethke zu wusterhaufen. Martini VIII gulden Mattis von osten modo filius Crifanus. III gulden germanfs gulden zu Neuen ruppin. VII scogk der rath tho wusterhaufen, Ist gelegen to Iren sturgelde In gelaten von der vrbede von III^e fl. houbtsumma Ist vrfesagt. I scogk Achim wolter zu wusterhaufen III punth, Claws Mefenberg zu Barfikow gefessen, Ist alles widerkauff. Pechte die pande steen. XIII sch. rogg, hans Schonermack zu wusterhaufen, VIII sch. gersten Idem. VIII sch. rogg Claws Besser, VIII sch. rogg. Idem zu wusterhaufen. VIII sch. rogg. lantz Beuter, VIII sch. gersten Idem zu wusterhaufen, VIII sch. rogg. Achim Badeker, VIII sch. gersten Idem zu wusterhaufen. VIII sch. rogg. senior Achim Badeker, VIII sch. gersten Idem zu wusterhaufen. VI wfp. rogg. vth den vierraden aufs der mule, ist pfandt vor III^e fl. vnd wider vf gekondigt. I wfp. rogg. Claws Eyckman, I wfp. gersten Idem zu wusterhaufen, I wfp. rogg. Thews Mefen zu wusterhaufen, I wfp. gersten Idem. Diefse II wfp. Pachts werden von zweien hufen vf der gartzker feldmark als eine pacht geben, feind die hufen der scheppen eigen. Volgeth der Scheppen lehen gueth, habens von vnfern gn. hern zu lehen. I wfp. rogg. Dreufs to Iefekow. I wfp. rogg. thomas Brandt to Iefekow, I wfp. Michel dringkuth zu Iefekow, I wfp. Roggen Jasper Cruse to wiltberg, I wfp. gersten Idem, I wfp. rogg. Claws Studenitze to wiltberg, I wfp. gersten Idem. III wfp. rogg. die Moller to gartz. Diefse vorgesetzte Summa vnd pechte, so vil widerkaufflich feind, haben die scheppen zu den priuathorn gebraucht vnd III priestern, so die Priuathorn gefungen, Jerlich XXIII schock, geben dem kuster I schogk, dem schulmeister I schogk. Aber was erbpachte oder zinse feind, haben die scheppen vor sich gebraucht. Wedderumb hebbem die Scheffenn duffe Jerlich vmplicht vnd vthgift. III gulden fso fe Jerlich vor hundert gulden In tyafe geuenn Moten, geben die zinse bartolmeus hinske zu withtock, VI Scogk dem predicanten Jerlich, I scogk dem Coster, I Scogk dem Scolemeister.

Das Lehen Erasmi In der Capeln. Collator hans Schonermack seliger Modo filii eius hat I kelch vnd I pacem gehabt, hat funff winspell korns, Als III wfp. In der vierraden Mule alhir vnd II wfp. von II hufen alhie vfm Stadfelde gelegen, Nemlich gibt I wfp. Achim Bodicker, I wfp. Ost muck, I wfp. kersten Pulman, I wfp. Jorg Schmucke, stehen solche Pacht alle In pfandschaft wff III^e fl. hauptsummen, Ist Lofsgekondigt wegen vnfers gnedigsten hern. Heldet dis Lehen Itzo Joachim Schonermack, soll es noch funff Jhar In studio zw franckfurdt halten vnd nach endung der zeit soll In des Rats alhie beuelh stehen, Dasselbige einem andern zum studio In gemelter Vniuersitet alweg von funff Jharn zw funff Jharn zuorleihen, Doch das der Patronen freundschaft, so In diser Stadt wonhaft sein, vor andern sollen bedacht werden. Dis lehen hatt Itzo vnser gnedigster her.

Das Lehen Marie Magdalene. Collatores die kalandshern alhie, hat I kelch gehabt, hat einzukommen Im dorffe Steffin I wfp. rogg. Jacob Roloff XVIII sch. hafern, Peter fincker II wfp. rocken, XVIII sch. hafern. Seind VI hufen, dauon die obgemelten pacht gegeben werden. Liegen bei Idem hoff III hufen vnd soll Jder hoff dem besitzer des Lehens von Jder hufen noch XVIII sch. gersten geben, macht noch daruber II wfp. gersten, Ist alles Erbpacht, hat der Itzig possessor dis Lehens den leuten die gersten die zeit feins lebens erlassen, Doch das sie die nach seinem absterben wider sollen geben, Alles lauts eins vortrags Etwan durch Bischoff Johansen zw hauerberg anno XV^e vnd funff vffgericht, Wie hierin der vortrag zu finden, dar In auch vormeldet, das von dem einen hoff, darauff Itzo peter finck whonet, dem besitzer des lehens sollen XVI schill. gegeben werden, die hat Christoff von Gadow zw protzen an sich gezogen, Ist Ime geschrieben, die dem priester volgen zu laf-

fen, Sunst haben die Gadowen vff diesen beiden hofen An dinsten, rochhunern vnd Anderm, wie der vortrag meldet. Zw difem lehen werden noch Jerlich gezinfet I pfund von einer Gartzker hufen vor wusterhaufen, die hat Itzund Simon Schonermarek. Summa VI wfl. korns, I pfund. Dis Lehen hel- det Itzo Er petrus Sculte, pfarrer zw krele Im Land zw frifack, Soll Jerlich III schock Officianten- geldt vff Michaelis dieselben Zeit schirst anzufangen In kasten alhie geben vnd nach seinem abgang das lehen In vnfers gnedigsten hern vorordnung stehen. Dieser possessor ist in got vorstorben vnd hat vn- ser gnedigster her das lehen Alexander voigts kellerknechts beiden sone, thomasen vnd hanfen, vf vier Jar langk die nhegsten In Caufam studiorum vorliehen. Actum fontags nach dem achten trium Regum 1543.

Das Lehen Trium Regum. Collatores die Schumacher hat I haus, darin der prediger whonet, I kelch vnd I pacem gehabt, vacirt Itzo post obitum Er Johan kothen, hat einzukommen 75 schock an hauptsummen seind Zins, seind die Zinsleut, wie In beigelegtem Zettel zu finden, Ist Itzo In gemeinen kasten geschlagen. Achim Reinike hat III schock vff seinem garten. Alte Jacob vofs hat III schock vff seine Ruck belegen vor... Achim kluth hat III schock vff seiner Morgen, Jacob gereke hat III schock vff seinem garten, Achim piker hat VIII schock vff seinem haufs. Die kalandshern zw wusterhaufen haben VIII schock vff eine Gartzke houe. Afsmus wagenitze hat III schock vff seiner Zigel wiske. Simon pule hat VII schock vff seine beide garten. Claus Moller hat II schock vff seine beiden Ruggen bulegen in dem winckel. Gorges Moller hat II schock vff seinem haufe. Jesper Badiker hat VIII schock vff Renth, Claus Bertoldt hat III schock vff seinem garten verschriben. hans koppen hat III schock vff seinem garten verschriben. Andres kruter hat II schock vff einen stuck vff dem horft. Marcus kruger hat VII schock vff sein aebuldt vor... Achim Maste hat III schock vff seinem garten. Tile Liuenberch hat II schock vff seinem haufs. Ist widerkauff vff II schill. Zins. Summa an Zin- sen III schock X schill.

Das Lehen Barbara. Collatores quondam Fraternitas kalendarum postea Episcopus huelbergen- sis hat wider kelch, noch andere vtenilia gehabt, hat einzukommen Zw Nackel Im dorff Ewfl. rocken Achim Brunnick Ewfl. gersten Idem. Peter Jacob Ewfl. rogken, Ewfl. gersten, Ist beides Erbpacht. Soll noch II wfl. I schock Im dorff Langen haben, soll darnach gefragt werden, vnd ist bericht ge- fchehen, das Achim moller doselbs solche pacht vnd Zins geben soll. (Dis Lehen vacirt Itzo vnd hat vnser gnedigster her vorwilligt, dasselbig Niclas Zehrsers sone zu uorleihen, Ist aber hoc anno 48 In das Stift zu Coln geschlagen).

Corporis Christi etc. Collatores die khulen zw walsleben vnd post eorum obitum die Schoppen, Ist der Bischoff zw Brandenburgk possessor gewesen, hats der rath vier Jhar lang zw vnterhalt- tung der kirchendiener gewandt, hat einzukommen III wfl., hat auch I fl. hauptsummen. Die hat Itzo Er Engel khulen zw walsleben von hartwigen von Bredow vffgehoben, seind noch nicht vorgewidft, hat auch In VI Jhar keins zins geben, Er soll sie aber vorzinsen vnd vorgewissen, wie Ime dan ge- schrieben, die drei winspell pacht geben difse Leutte, I wfl. Rocken vnd gersten Betke walsleben zw wildtberg, I wfl. Rocken Achim kruger zw willdbergk, I wfl. gersten Idem. VII schock haubtsummen zw difem Lehen gehorig hat hans Sandow zw Meffeltin, hat In VIII Jharn keins Zins geben, hat auch die Summen nicht verlichert, Ist Ime vmb beides geschriben. Dis Lehen Ist numals gar In kasten gewandt.

Missa Anne. Es hat etwan vor XXVI Jharn Relicta Rulow Burkowen ein Mefs Anne alhie gestiftet vnd LX fl. datzu geben, Die hat der Rath bei sich, zinfet Jerlich II fl. dauon, sind numals auch In kasten gewandt. Dis einkommen haben die patronen, als matthiis Fabian, Hanfs brunne vnd die andern an sich genommen.

Das Lehen der Capeln Gerdrudis vnd Jurge. Collatores der rath vacirt Itzo, hat vngeuerlich
IV. 52

III schock einzukommen soll der Rath nachsuchen vnd soll das Lehen auch In kaffen gebraucht werden; hat ein heuflein, Ist fast defolirt.

Das Lehen der Capeln Georgii Collatores der Pfarrer vnd Rath alhie Alternatis vicibus, hat I kelch gehabt, hat ein defolirt heuflein, hat einzukommen zw wusterhaufen Caspar Botticher VIII sch, Roggen, VIII sch, gersten, VI sch, hafern. Der virradische Moller III wsp. Malz Jerlich, als alle virel Jhars XVIII sch., II wsp. Idem alle quartall I wsp. roggen, XVIII sch. weitzen Idem, Ist alles Erbpacht. Dis Lehen hat bishero der Prediger alhie gehabt, Ist Ime nhumals perpetuirt.

Das Lehen Hieronimi. Collatores die Olfchleger Burger alhie, hat I haus, Auch hats kelch vnd pacem gehabt, hat Ierlich einzukommen IX fl. der Rath zw wusterhaufen von II fl. hauptsummen widerkauff I fl. die vorsteher der Pfarkirchen alhie von XX fl. hauptsummen, I fl. peter kalebutz zw kampile von XX fl. hauptsummen, dis wirt von kalebutz Itzo vorleugnet. Summa XVI fl. Dis Lehen heldet Itzo Er Niclas kothen, pfarrer zw kampile, soll Jerlich III schock Officiantengelt In kaffen geben vnd nach seinem abgang das Lehen In kaffen kommen, Ist das Lehen dem kaffen post obitum eroffendt.

Das Lehen Andree. Seind die Calandhern Collatores gewesen, Ist nhumals gar defolirt, hat noch I garten, den Itzo palm Thurman hat, gibt Jerlich VIII gr. Zins.

Das Lehen Anne. Collatores der Rath der Neuenstad Ruppin hat einzukommen III schock, XXX gr. gibt der Rath der Neuenstad Ruppin Jerlich vff Martini. Dis Lehen heldet Itzo Er Johan Fischer, soll Jherlich I schock Officiantengelds alhie In kaffen geben vnd nach seinem abgang das Lehen In kaffen kommen, XV gr. der Schultes zw Matzendorff, VIII gr. Simon amelang ibidem vnd I hun, XXX gr. thebes schrotter ibidem vnd I hun, I schock Brose plate ibidem vnd I hun, XXX gr. der kruger ibidem, XX pf. Zapfenzins ibidem, VIII gr. Dolgeman ibidem, VIII gr. lucas flor ibidem I schock thomas silige vnd I hun ibidem. Diese alle geben auch flachs vnd lemmer zehendt. Obwol dies Lehen dem kaffen alhie eroffendt, So haben sich doch die von Neuen Ruppin die Zins hiehero zu geben auff behelf das sie patronen waren gewidert, Ist Ine geschriebe die zins zu geben, auch der behelf des patronats halben abgeleidt. Ist auch an hauptman Zu ruppin geschriebe, weil die zins vnd pachte zu Matzendorff vorpotten, das verpot zw offenen.

Das Lehen Noui Altaris In Capella Beate virginis. Collatores die Metzmacher zw Roppin vnd Bartolmes Hentzkens Fraw sampt Irem geschlecht zw wustock Alternatis vicibus, hat einzukommen XV fl., gibt der Rath der Neuenstad Brandenburg, Ist widerkaufflicher zins von III^e fl. hauptsummen. Dis Lehen heldet Itzo Er Jacob kluth zw Neuen Ruppin Altarist, nach seinem abgang soll das Lehen In kaffen alhie kommen, Indes soll er Jherlich III schock officiantengelt In kaffen geben, (Ist in got vorstorben).

Das Lehen Beate virginis. Collatores Consulatatus In wusterhaufen ad requisitionem fratrum Beate virginis, hat I kelch vnd pacem gehabt, hat einzukommen zw wusterhaufen I pfund Claus Bethke zw wusterhaufen von VIII schock hauptsummen, I pfund Schunicke von VIII schock hauptsummen, X schill. Achim Giurhow von III schock hauptsummen, V schill. Thewes Gericke von II schock, V schill, Achim Schultes von II schock, X schill. Achim kock von III schock, X schill, Hans Eyckmann von III schock negatur, I pfund das Gotshaus alhie von VIII schock, XII schill, der Beneficiat dis Lehens felbs von V schock, X schill. vff Einem garten vor wusterhaufen alhie von III schock hauptsummen gebraucht der Beneficiat felbs. Item noch I garten von funff schock hauptsummen gebraucht der Beneficiat felbs, X schill. Achim Heitebrum von III schock, IX schill. Jacob Eyckman von III schock negatur Summa III schock XIII schill. Dis Lehen heldet Itzo Er Joachim kothe, pfarrer zw Mankar,

Ist In kaffen geschlagen, soll der Rath mit Ime handeln, das ers mochte abtreten. Dis Lehen hat auch eine gilde gehabt, die hat XV schock hauptsummen, tragen XXX schill. Zins, Davon machen die vörsteher Jerlich eine Spende vnd Selbad den Arinen. Difer Beneficiat hat bewilligt H schock officiantengelt zu geben vnd Itzo schirft vff michaelis anzufahen.

Das Lehen Johannis Baptiste. Collatores das Capittel zw Zednick, hats Itzo Er Mathias Reizow zw Zednick, soll vmb das einkommen befragt werden, hat Simon Rheselt bericht, Das Inn dem dörf Buckwitz ein hoff gelegen, Darauff Achim weise whonet, Der gehort mit dinsten, pachten vnd allem zw difem Lehen, gibt Jerlich I wfp. rocken, I wfp. gersten, XVI schill. vnd den dinst. Dis Lehen soll In ferrer vnfers gnedigten hern verordnung stehen. (Ist Ins stift zu Coln geschlagen).

Das Lehen Catharine, Collatores die kalandshern alhie, hat alhie ein haufs, hat I kelch gehabt, hat einzukommen IX pfund von edichen hufen der velthmarck gartzke geben die Burger alhie, seind mit nhamen wie volget, I pfund Claus Eyckman zw wusterhaufen, X schill. Marcus Heinrich zw Drätz, I pfund kersten woltter zw wusterhaufen, I pfund thewes Mertzen, I pfund Achim Nitzel, I pfund peter Lepel, I pfund Achim Brendicke, H pfund Jacob woltter, X schill. Achim gerike, I fl. aus dem Lehenshufslein. Dis Lehen heldet Itzo Er petrus Conradi, soll Jerlich III schock Officiantengelt vff Michaelis schirft anzufangen In gemeinen kaffen geben vnd nach seinem absterben soll das Lehen In kaffen kommen.

Das Lehen Nicolai, Collatores der Rath vnd pfarrer alhie, heldets Itzo Petrus Conradi, hat einzukommen III wfp. VI sch. korns zw wiltberg geben die folgenden pachtleute, I wfp. korns, Rogken vnd gersten Hans Tigeman, III schill. Idem, I wfp. Rocken vnd gersten Achim Belitz, III schill. Idem, I wfp. Rocken vnd gersten Jorg Bantzendorf, I wfp. hans Ewel Rocken vnd gersten, III sch. Achim Gartz Rocken, III sch. gersten Idem III schill. Peter Schumacher I pfund aus der Badstuben alhie zw wusterhaufen, I pfund Hans Schmidt. Dis Lehen soll nach abgang Er peter Conradi In vnfers gnedigten hern weiterer bestellung stehen vnd haben f. k. f. g. dem kaffen alhie auch vorsehrieben.

Einkommen des Lehens der Capellen Steffani. Vff weinachten der virradische Moller XVIII sch. Maltz, VI sch. Rogken, III sch. weitzen. Thweradische Moller VI sch. Rogken, VI sch. Maltz, VI sch. Rocken. Vff pascen der viradische Moller XVIII sch. Maltz, VI sch. Rogken, III sch. weitzen. Thweradische Moller VI sch. Rogken, VI sch. Maltz. Vff Johannis der vieradische Molldr XVIII sch. Maltz, VI sch. Rogken, III sch. weitzen. Der thweradische Moller VI sch. Rogken, VI sch. Maltz. Vff Michaelis XVIII sch. Maltz, VI sch. Rocken, III sch. weitzen. Der thweradische Moller VI sch. Rocken, VI sch. Maltz. Martini Thomas Lindeman zw wusterhaufen gibt von einer Stadhufen VIII sch. Rocken, VIII sch. gersten, VI sch. hauern. Achim Studenitz zw wiltberg XII sch. Rocken, XII sch. gersten. Summa neun vnd einen halben winpell III sch. Possessor der Stadtschreiber. Dis Lehen gehort alhie zur stadtschreiberei, Ist derselbigen Incorporirt vnd alle wege dobei gewesen.

In difer pfarkirchen Ist auch ein kaland, hat einzukommen vff Widerkauf wienachten zu wusterhaufen XXX schill. Achim wolff, XX schill. Tidegke Badendigk, V schill. Achim Wolter V schill. Jacob Moller, V schill. Hans Albrecht, VIII schill. philipps gryben, X schill. Mattis kletzen, X schill. Achim Maefs, III schill. Benedicts Fromm, VIII schill. Palm Breme, VIII schill. Irthman witperd. Purificationis, X schill. Cersten wulff, III schill. hinrich winter, V schill. Achim Albrecht, X schill. Achim vischer, V schill. achim Badeker, X schill. Tonniges Jacob, VIII schill. hans Jacob. Gregorii. V schill. gorgen Moller, V schill. Achim Barfekow, V schill. Achim Maneke. Annuntiationis V schill. kersten puelman. Patee. V schill. peter Schultze, III schill. Achim Smeth. Walburgis. V schill. Seueryn fynkeldey V schill. philipps gryben, X schill. Achim Runge, X schill. peter lepel, V schill. Benedicts Fram.

Joannis Bapstite. III gulden peter kalebutz, V schill. Drewes klueth, V schill. Drewes Reyneke, XV schill. vrbau gryse, X schill. Achim Scroder, V schill. Claws Megglin, V schill. Drewes wuyhe. Assumptionis. V schill. Jacob Nachtegal, III schill. Achim koeck. Natiuitatis Marie. VIII schill. Tydeke Zoem, V schill. Symon vischer. Michaelis. III schill. Claws Messen, III schill. wigkolt, III schill. thewes Jeneke, I punt was hans Smeth. Difs wurdet gezinfet von den worden zum schultzen gerichte vf der Feldtmargk gartz vnd Itzo dem kaland gehorigk, feind die worden dem Zinsgeber eigen. Martini. XVIII schill. Achim Soefman, XIII schill. der pfarrer, XIII schill. Jasper Badeker, X schill. Drewes wuyhe, V schill. Clawes Bethke, X schill. Achim Boetke, V schill. Bartolt Ipeyer, V schill. Achim lepel, V schill. Jacob voefs, I scogk der pfarrer Vann vptall, ist der pfarrer alhie, ist dieser vptall zu den kalandshufen vnd also dem kalende eigenthumlich gehorigk. Tonniges Nyterdt giff von II hounen XVI sch. roggen, XVI sch. gersten, XII sch. hauern. Hans kroger giff I wsp. roggen, I wsp. gersten, XX schill. Idem. Gorgen Schuneke I wsp. roggen, I wsp. gersten, XX schill. gibt diese hufe den Capelnhern zu withstock. Achim Brendeke I wsp. roggen, I wsp. gersten XX schill. Idem. Diese III hufen feind vf der Feldtmargk gartz etwan zum schultzengericht gehorigk des kalands eigen vnd haben diesen miedtpacht itzo dauon hat der kalandt fonst die gerichte vber gemelte Feldmargk. Achim lepel I wsp. roggen, I wsp. gersten. Difs ist von der virden hufen vf der gartzifchen Feldtmargk, die der kalandt eigen hat vnd etwan erkaufft, gibt noch XX schill. aum Beneficio katherine alhie. (Nachschrift: Haben die kalandshern alhie bericht gethan, das sie In die Mathei apostoli Anno XLV mit dem rathe alhie den folgenden Contract beschloffen, also das sie dem Rathe die drei hufen zum schultzengerichte, vf der Feldtmargk gartz gelegen, gehorigk dergestalt zugeschlagen, das der rath dem kalande dokegen III wsp. korns anderswo vorweisen solte, dotzu solte der rath dem kalande I^c. fl. vor die gericht obrigkeit vber die gantze margke vnd III fl. vor den erbzins der dreier hufen vnd des vptalls dotzu gehorigk vfm rathause Jerlich zu heben vnd also IX fl. Jerlichs zinfes vorschreiben, haben den visitatorn die Confirmation hieruber gebetten, Ist der handel bis an vnfern gnedigsten hern geschoben). Summa Summarum des kalands einkommens XIII schock X schill. VII wsp. minus III sch. an korn. Ist auch ein kaland In diser pfarkirchen, hat alhie auch ein hospital Georgii, desgleichen ein hospital Gerdrudis vorm thor. Das soll hinfurth abgethan vnd das einkommen desselben In das hospital Georgii gebraucht werden. Auch hats alhie ein hospital zum Heiligen geist. Auch hats alhie eine Capell Stephani, Ist das einkommen nhumals In gemeinen kaffen geschlagen worden. Des Lehns Catharine einkommen I schock Claus Eickman zu Wulterhausen X schill.: iors Heinrich zu dretz, I pfund Kirsten wolter zu Wulterhausen, I pfund thewes Metzen, I pfund Achim Nitzel, I pfund Peter Lepell, I pfund Achim Brendicke, I pfund Jacob wolter, X schill. Achim Gericke, I fl. aus dem Lehensbensflein.

Aus den Visitations-Akten des R. Geh. Ministerial-Gesamts-Archives.